

Aus der Tätigkeit der Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Badener Neujaarsblätter**

Band (Jahr): **64 (1989)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUS DER TÄTIGKEIT DER VEREINIGUNG FÜR HEIMATKUNDE DES BEZIRKS BADEN

VOM 1. NOVEMBER 1987 BIS 31. OKTOBER 1988

Jahrestätigkeit:

22. November 1987: Jahresversammlung in Kirchdorf. Nach den üblichen Traktanden stellt Lehrer Hans Hitz die «Gemeinde Obersiggenthal» in Wort und Bild vor. Anschliessend erfolgt von Kreisoberförster Franz Killer ein Referat über «Unsern Wald».

18. bis 24. April: Einwöchige Kunstreise mit Kunstpädagoge Karl Walde, Jona, nach «Venedig und Umgebung». Schwerpunkte sind: die Stadt Venedig; grosse Inselfahrt: Torcello, Burano und Murano; Brenta-Kanal mit der Stadt Padua.

14. Mai: Exkursion zum Schloss Altshofen und der Kirche St. Martin; zur Kirche St. Vincentius in Pfaffnau und zum ehemaligen Zisterzienserkloster St. Urban.

11. Juni: Exkursion zum Schloss Lenzburg unter Führung von Lehrer Hans Brüngger. Rundgang mit Schwerpunkt «Landvogtei», Erklärungen in der «Waffenschau», Schloss- und Baugeschichte.

5. bis 7. August: Kunstreise nach «Oberschwaben» mit Kunstpädagoge Heinz Eith. Schwerpunkte bilden: Meersburg, Birnau, Siessen, Bad Buchau, Bad Schussenried, Steinhausen, Federsee und Heiligkreuztal. Zwiefalten und die Bärenhöhlen. Blaubeuren und die Stadt Ulm. Ottobeuren und Weingarten.

4. September: Jurawanderung im Gebiet des Refugiums am Wittnauer Horn unter Leitung von Lehrer Christoph Benz.

29. Oktober: Jahresschluss-Exkursion nach Zürich. Unter Leitung von Frau Prof. Hidber werden besichtigt: Lindenhof, St. Peter, Thermengasse, Fraumünster mit den Chagall-Glasfenstern, Helmhaus und Wasserkirche, Grossmünster. Spaziergang durch die Altstadt.

In den «Neujahrsblättern 1990» wird eine ausführliche Würdigung der Jubiläumsfeierlichkeiten vom 20. November 1988 zu lesen sein: «50 Jahre Vereinigung für Heimatkunde».

Der Obmann: Hans Bolliger